



REGEL 2

BALL



QUALITÄT UND MAß



Der Ball ist regelkonform, wenn er

- › kugelförmig ist,
- › aus Leder oder einem anderen geeigneten Material gefertigt ist,
- › einen Umfang von mindestens 68 cm und höchstens 70 cm hat,
- › zu Spielbeginn mindestens 410 g und höchstens 450 g wiegt und
- › sein Druck 0,6 bis 1,1 Atmosphären auf Meereshöhe (was 600 bis 1100 g/cm² entspricht)



ALLGEMEIN GILT



1. Die Bälle werden vom Veranstalter/Platzverein gestellt und sind auch an diese nach Spielschluss wieder zurückzugeben.
2. Der Schiedsrichter prüft vor dem Spiel den Spielball und die Ersatzbälle. Er alleine entscheidet,
 - › ob die Bälle den Vorschriften entsprechen oder
 - › während des Spiels noch spielbar sind
3. Der Schiedsrichter muss den Ball während der Halbzeitpause und nach dem Spiel an sich nehmen.
4. Verliert der Ball während des Spiels Luft, wird das Spiel unterbrochen und mit einem Schiedsrichterball am Ballort fortgesetzt. ▶



AUSTAUSCH EINES (BESCHÄDIGTEN) BALLES



1. Wenn der Ball bei einem Anstoß, Abstoß, Eckstoß, Freistoß oder Einwurf platzt oder beschädigt wird, bevor er im Spiel ist,
 - › wird die Spielaufnahme wiederholt.
2. Wenn der Ball bei einem Strafstoß oder beim Elfmeterschießen platzt oder beschädigt wird, während er sich nach vorne bewegt und bevor er einen Spieler oder die Querlatte oder einen Torpfosten berührt,
 - › wird der Strafstoß/Elfmeter wiederholt
3. Der Ball darf während des Spieles nur mit Zustimmung des Schiedsrichters getauscht werden.
4. Ersatzbälle dürfen rund um das Spielfeld platziert werden und unter Aufsicht des Schiedsrichters zur schnellen Spielwiederaufnahme zum Einsatz kommen, sofern sie den Anforderungen der Regel 2 entsprechen.



gettyimages



Zurück zur Folie

